

Antrag 102/I/2022**KDV Spandau****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Anerkennung der beruflichen Qualifikation bei Personen mit weitreichender Berufserfahrung aber ohne geregelten Ausbildungsgang erleichtern**

1 Die sozialdemokratischen Bundestagsabgeordneten mö-
2 gen sich bei der geplanten Überarbeitung des Einw-
3 derungsrechts dafür einsetzen, dass Personen aus Dritt-
4 staaten, die über keinen dem deutschen Berufsabschluss
5 gleichwertigen Berufsabschluss aber über nachweisbare
6 Berufserfahrungen in ihrem Beruf verfügen, die Einw-
7 derung nach Deutschland und die Berufsausübung in ih-
8 rem Beruf erleichtert werden.

9

10 Begründung

11 In vielen Ländern entspricht die Berufsausbildung nicht
12 der dualen Ausbildung in Deutschland. Es fehlt vor al-
13 lem an der theoretischen Ausbildung, weil die Ausbildung
14 (fast) ausschließlich durch praktische Berufsausbildung in
15 Unternehmen absolviert wird. Auch werden formale Be-
16 rufsabschlüsse nicht oder erst durch eine spätere theo-
17 retische und/oder praktische Prüfung erworben, die in
18 Deutschland allerdings nicht anerkannt werden. Das führt
19 auch dazu, dass Personen mit nachweislich langer Berufs-
20 erfahrung nicht als Fachkräfte in Deutschland anerkannt
21 werden und nicht nach Deutschland zur Berufsausübung
22 einreisen dürfen.

23 Bei der geplanten Überarbeitung des Einwanderungs-
24 rechts muss diesen Personen durch Anerkennung ihrer
25 nachweisbaren Berufserfahrung die Möglichkeit der Ein-
26 reise und Berufsausübung gegeben werden. Das kann
27 bei dem geplanten Punktesystem zur Einwanderung z.B.
28 durch Vergabe von Punkten pro nachgewiesenem Be-
29 schäftigungsjahr geschehen. Oder Ausbildungsabschlüs-
30 se, die durch eine spätere Prüfung erlangt werden, sol-
31 len grundsätzlich oder unter bestimmten Voraussetzun-
32 gen als gleichwertig oder (mit der Möglichkeit des Aus-
33 gleichs der Defizite in Deutschland) zumindest teilweise
34 gleichwertig anerkannt werden. In Deutschland gibt es
35 bereits für Menschen, die mindestens anderthalb Mal so
36 lange Berufserfahrung nachweisen können wie die regu-
37 läre Ausbildungszeit des Berufes die Möglichkeit, durch
38 eine externe Gesellenprüfung einen Gesellenbrief ohne
39 Lehre zu erlangen. Diese Möglichkeit soll auch Personen
40 aus dem Ausland eröffnet werden.